



Aufgabenbeschreibung für den im Hochschuljahr 2025/2026 an der University of Toronto zu besetzenden
Hannah-Arendt-Lehrstuhl

University of Toronto, Toronto

Centre for European and Eurasian Studies (CEES),
Munk School of Global Affairs and Public Policy
<https://munkschool.utoronto.ca/cees/> in Verbindung mit dem
Department of Political Science
<https://politics.utoronto.ca/>

- Fachliches Profil:** Vergleichende Politikwissenschaft mit Fokus auf Westeuropa, ohne dass dies das primäre Forschungsinteresse sein muss. Deutschland sollte bei offenem Themenschwerpunkt Forschungsgegenstand sein.
- Lehraufgaben:** Drei Kurse mit Deutschland- und Europabezug, verteilt auf den Undergraduate- und Graduate-Bereich je nach Bedarf und wissenschaftlichen Schwerpunkten des/der Kandidaten/in.
- Planung und Organisation von interdisziplinären Forschungsprojekten und wissenschaftlichen Veranstaltungen, aktive Mitwirkung an der Joint Initiative in German and European Studies (JIGES).
- Der/die Inhaber/in des Lehrstuhls soll den aktuellen Forschungsstand zu Entwicklungen in Deutschland und Europa präsentieren, an der Gasthochschule deutsche bzw. europäische Perspektiven in das Studienangebot und weitere wissenschaftliche Aktivitäten einbringen.
- Voraussetzungen:** Habilitation oder eine vergleichbare Qualifikation, bevorzugt werden Inhaberinnen/Inhaber einer C3/C4-Professur bzw. W3/W2-Professur; einschlägige wissenschaftliche Veröffentlichungen; mehrjährige Lehrerfahrung; sehr gute Englischkenntnisse; Staatsangehörigkeit eines EU-Mitgliedsstaats; Bewerber/innen müssen während der letzten beiden Jahre vor der Bewerbung ihren Lebensmittelpunkt in Deutschland gehabt haben.
- Beginn:** September 2025
- Dauer:** Ein Hochschuljahr, bis 5/2026